

Eisenacher Kirchenblatt

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eisenach



Februar / März 23



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Kirchengemeinde Eisenach



www.kirchengemeinde-eisenach.de

Titelbild	Seniorenheim Haus Wartburgblick im Westteil von Eisenach	
Inhalt	Zum An-Denken	3
	Monatssprüche	4
	Post an das Eisenacher Kirchenblatt	4
	Das ist los in der Gemeinde	14
	Gottesdienstplan	18
	Kirche mit Kindern und Jugendlichen	24
	Leib - Seele - Geist	27
	Themen und Gespräche	27
	Kinder	28
	Junge Leute	29
	Konfirmanden	29
	Senioren	30
	Ehrenamtliche	31
	Singen und Musizieren	31
	Kirchenmusik	33
	Freude und Leid in der Gemeinde	34
	Diakonie	35
	Kontakte in der Gemeinde	36

Impressum Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eisenach
V.i.S.d.P. Armin Pöhlmann, Ludwigstraße 38,
99817 Eisenach ☎ 87 67 09 oder ☎ 881 75 32
Druck: dmz Druckmedienzentrum Gotha
Layout-Entwurf: André Nestler
Redaktionsschluss: 3.1.2023 Auflage: 5500
Erscheinungsdatum 25.1.2023

Kontakt armin.poehlmann@kirchenkreis-eisenach.de
☎ 87 67 09 oder ☎ 881 75 32
www.kirchengemeinde-eisenach.de

Nächste Ausgabe Beiträge für das „Eisenacher Kirchenblatt“ April/Mai 2023 geben Sie bitte bis zum 28.2.2023 in das Stadtkirchenamt, Pfarrberg 2 oder schicken sie als E-Mail. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingegangene Texte ggf. zu verändern bzw. zu kürzen.

Zum An-Denken

von Diakon Jörg Rumpf

Kaum hat das neue Jahr begonnen, schon sind wir wieder am Feiern. Geburtstag wollen wir feiern, nicht „rund“ aber dennoch wichtig. Alt - älter als jeder Einzelne von uns werden wird. Die Diakonie feiert in diesem Jahr ihren 175. Geburtstag.

Und: „gehst du auch zur Party?“, höre ich förmlich die Frage. Ja, weil auch ich Teil dieser Geschichte bin. Ich bin seit über 25 Jahren Diakon und Mitglied der „Brüder- und Schwesternschaft Johannes Falk, Eisenach“. Unser Träger ist die Diakonissenhausstiftung - aber das muss ich ja gar nicht erzählen.

Warum wir Geburtstag feiern, das finde ich wichtig. Wir wollen uns daran erinnern, was alles an großartigen Dingen geschaffen und geleistet wurde und wird.

Was, das können Sie in der begleitenden Kampagne der Diakonie (#ausliebe) nachlesen. Und im Kleinen? Da sind zu allererst die Menschen in Eisenach, die in und für diakonische Einrichtungen leben und arbeiten in Wohnungen, Wohngruppen, Werkstätten, Schulen und Läden...

Und auch meine Arbeit als Gemeinmediakon ist ganz vielfältig wie im Leitspruch unserer Gemeinschaft steht: „Dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes“. (1. Petrus 4,10) oder wie mir manch gestandener Diakon schon in der Ausbildung sagte: Der Diakon, der macht das schon.

Es geht dabei immer auch um eine innere Haltung - warum und wie ich meine Arbeit sehe und tue. Da, wo es nötig ist anzupacken und Gutes zu tun, es wenigstens zu versuchen. So, dass am Ende des Tages die Welt im Großen wie im Kleinen ein wenig besser aussieht oder wird.

Auch wenn es manchmal länger dauert mit den Früchten, so ist es doch immer wieder gut, sie anzusehen. So will ich es auch halten und fröhlich dieses Jubiläum als ein Teil der Diakonie feiern.



Monatssprüche

Monatsspruch Februar

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.

1. Mose 21,6

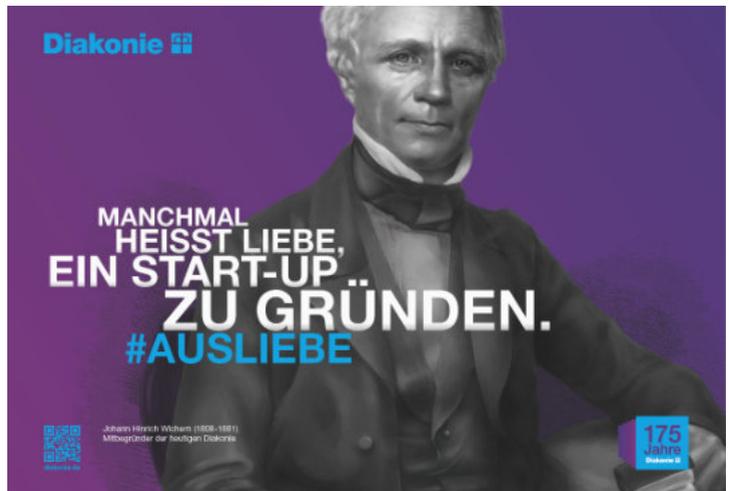
Monatsspruch März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8, 35

Post an das Eisenacher Kirchenblatt

175 Jahre Diakonie - #ausLiebe



Das Eisenacher Kirchenblatt hat sich in diesem Jahr für ein Jahresthema entschieden: 175 Jahre Diakonie. Am 22. September 1848 auf dem Evangelischen Kirchentag in Wittenberg hielt Johann Hinrich Wichern eine zornige und engagierte Rede vor den Kirchenvertretern. Die gewaltigen Umbrüche in Gesellschaft und Technik drohten damals, Mil-

lionen von Menschen in die Armut zu reißen. Wichern forderte, dass die Kirche nicht nur punktuell mildtätig handeln solle, sondern dass sie ein organisatorisches Netzwerk der „rettenden Liebe“ schaffen müsse. Das war die Gründung der „Inneren Mission“, der späteren Diakonie. In der Folge wurden etliche diakonische Organisationen und Häuser geschaffen - die Evang.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung Eisenach, die im letzten Jahr ihr 150. Jubiläum gefeiert hat, stammt auch aus dieser Zeit.

In den nächsten Ausgaben des Kirchenblattes werden diakonische Arbeitsfelder vorgestellt, damit die Leserinnen und Leser sehen, wie vielfältig Diakonie heute nach 175 Jahren ist.

Geschichte der Diakonie Teil 1 - Vorläufer und Gründerzeit

Die Heilige Elisabeth legte 1228 das Gelübde der Armut ab und lebte nach der Regel des Heiligen Franz von Assisi. Sie diente in einem von ihr gegründeten Hospital in großer Armut den Kranken.

Die kirchliche Wohlfahrtspflege geht aus von den Spitälern in der Zeit der Kreuzzüge über die Gründung des Diakonissenvereins in Kaiserswerth im 19. Jahrhundert. In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts entstand die Diakonie in Form von Hauptberufen, freiwilliger Diakonie, institutioneller Diakonie und übergemeindlichen Anstalten.

Pfarrer August Hermann Francke bringt 1695 erste Pflegkinder bei christlichen Leuten unter, denen er ein wöchentliches Pflegegeld zahlt. In Halle eröffnet er ein Waisenhaus.

Johann Daniel Falk, als Vorläufer der Inneren Mission, gründete in Weimar die „Gesellschaft der Freunde in Not“ und beginnt 1810-1820 die Erziehung verwahrloster Kinder.

1836 eröffnen Theodor Fliedner und seine erste Frau Friederike Fliedner in Kaiserswerth das Mutterhaus - die erste Diakonissenanstalt der Welt, daraus geht 1916 der Kaiserswerther Verband hervor



Vor 175 Jahren:

1848 hält Johann Hinrich Wichern eine Rede auf dem Wittenberger Kirchentag über geistliche und soziale Nöte des Volkes. Die „Innere Mission“ wurde ins Leben gerufen. Sie gilt als Beginn der Diakonie der Evangelischen Kirche. Das diakonische Element wurde in neuer Weise zum wesentlichen Bestandteil des Gemeinde- und Kirchenlebens.

Wichern fasste 1849 im Auftrag des neu gegründeten Central-Ausschusses für die Innere Mission alle seine Gedanken und Pläne in der Denkschrift „Die Innere Mission der deutschen evangelischen Kirche“ zusammen.

In den folgenden Jahren entstand eine Reihe von Tätigkeitsfeldern innerhalb der Inneren Mission, zum Beispiel:

- 1867 Erste Anstalt für Menschen mit epileptischen Anfällen wurde vor den Toren Bielefelds eröffnet (Bethel).
- 1882 Eröffnung der ersten Arbeiterkolonie in Wilhelmsdorf durch Pastor Friedrich von Bodelschwingh
- 1883 Entstehung des ersten Vereins in der Trinkerrettungsarbeit „Mäßigkeitsverein zum Blauen Kreuz“
- 1885 Beginn der Arbeit des Blauen Kreuzes in Deutschland
- 1894 Gründung der Bahnhofsmision
- Pastor Hoppe beginnt mit der „Krüppelpflege“ im Oberlinhaus in Potsdam-Babelsberg
- Gründung des „Weißen Kreuzes“
- 1897 Verband Evangelische Deutsche Bahnhofsmision
- 1903 Gründung des Verbandes der Trinkerheilstätten
- 1923 Bildung des Internationalen Verbandes für Innere Mission und Diakonie
- 1930 Entwurf des Zeichens „Kronenkreuz“ wurde vom Internationalen Verband für Innere Mission und Diakonie übernommen.
- 1933 Der Nationalsozialismus versucht, Einrichtungen der Inneren Mission von der Kirche zu trennen, finanzielle Hilfen für die Einrichtungen wurden beschnitten.
- 1936 Die Innere Mission wurde zu einem unveräußerlichen Teil der Kirche selbst erklärt.



Die Entwicklung der Inneren Mission bzw. der Diakonie wird in den nächsten Ausgaben des Kirchenblattes fortgesetzt.

Kompetenzzentrum Gesundheit und Pflege

Seniorenhilfe in der Diako Thüringen

Die Lebenserwartung und Alterung in Deutschland steigt, und damit nimmt das Thema Pflege immer mehr an Bedeutung zu. Seit Jahren steigt die Zahl der Pflegebedürftigen und somit wächst auch der Bedarf nach individuellen Lösungen. Die Diako Thüringen gGmbH bietet deshalb ein breites Spektrum an Wohn- und Betreuungsangeboten an.

Die Seniorenhilfe ist mit über 1000 Mitarbeitenden einer der großen Bereiche der Diako. Seit einem Jahr gibt es das so genannte Kompetenzzentrum Gesundheit und Pflege, welches seinen Hauptsitz in Jena hat. Das Kompetenzzentrum arbeitet zielorientiert. Dessen Häuser und Dienste verbinden Kundenorientierung, hohe Fachlichkeit, Wirtschaftlichkeit und das diakonische Profil.

Die thüringenweiten Angebote, die das Kompetenzzentrum Gesundheit und Pflege bietet, sind so vielfältig und individuell wie die persönliche Situation der zu Pflegenden. Seit vielen Jahrzehnten werden in den Pflegeheimen der Diako Thüringen Seniorinnen und Senioren gepflegt und betreut. Doch nicht jeder, der pflegebedürftig wird, muss in einem Pflegeheim betreut werden.

Unsere sechs ambulanten Pflegedienste sind da, wenn ältere Menschen so lange wie möglich in ihrem Zuhause wohnen bleiben möchten und trotz Pflegebedürftigkeit die Lebensqualität und Selbstbestimmung bewahren möchten.

Unsere sechs altersgerechten Servicewohnen entsprechen den Wünschen vieler älterer Menschen, ein möglichst selbstständiges Leben zu führen und dennoch ein gutes Gefühl zu haben, sich bei Bedarf auf Unterstützung verlassen zu kön-



nen. Professionelle Pflege und Betreuung erwartet die Bewohnerinnen und Bewohner in unseren dreizehn vollstationären Pflegeheimen. Im Rahmen umfangreicher Pflege-, Betreuungs-, Freizeit- und Beschäftigungsangebote wird eine ganzheitliche Aktivierung und Förderung in den Mittelpunkt gestellt. In unseren drei Tagespflegen werden die Gäste tagsüber betreut. Dieses Angebot ermöglicht pflegenden Angehörigen, ihrem Beruf nachzugehen und hilft allein lebenden Seniorinnen und Senioren ihren Tag zu bewältigen. Ein besonderes Projekt läuft an unserem östlichsten Standort der Diako. In Altenburg entsteht für schwerkranke Menschen und deren Angehörige ein Hospiz, an welchem sie mit Würde und Geborgenheit leben, sterben und trauern können. Des Weiteren gehört das Palliativ Netzwerk Thüringen zum Kompetenzzentrum Gesundheit und Pflege. Sechs Teams betreuen auch hier thüringenweit schwerkranke Menschen und ihre Familien zu Hause in vertrauter Umgebung. Während die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Zukunft weiter steigen wird, besteht bereits heute ein erheblicher Mangel an Pflegefachkräften und Pflegekraften. Vor diesem Hintergrund setzt sich das Kompetenzzentrum im Besonderen für die Gewinnung und Ausbildung neuer Pflegefachfrauen und -männer, sowie Pflegekraften ein.

Begehbarer Kreuzweg in der Georgenkirche



Auch in diesem Jahr soll es in der Passionszeit wieder einen begehbaren Kreuzweg in der Georgenkirche geben. In der Kirche sind einzelne Stationen aufgebaut, an denen Gegenstände und Bibeltex-te ausliegen, die die Stationen des Kreuzweges Jesu nachvollziehbar machen. Der Kreuzweg erinnert an den Weg, den Jesus vor 2000 Jahren in Jerusalem hin zum Kreuz gegangen ist.

In den Wochen vor Ostern erinnern sich Christen an diesen besonderen Weg Jesu und gehen ihn mit - in Gedanken und im Gebet.

Der Kreuzweg in der Georgenkirche lädt alle Besucher herzlich ein, an den Stationen an- und innezuhalten und eigene Erfahrungen, Gefühle und Erlebnisse dazu in Beziehung zu setzen.

Die Teams für die Offenen Kirchen suchen Verstärkung

Nur mit Hilfe der Ehrenamtlichen in den Teams „Offene Georgenkirche“ und „Offene Nikolaikirche“ können diese beiden Kirchen so regelmäßig verlässlich geöffnet sein.

Am ■ 23. März um • 15 Uhr trifft sich die Gruppe der Ehrenamtlichen zusammen mit Pfarrer Stephan Köhler zum „Saison-Auftakt“ - zunächst in der Georgenkirche. Anschließend



ist wieder ein gemeinsames Kaffeetrinken geplant. Die Nikolaikirche beginnt ihre Öffnungszeit später im Jahr, meist um Pfingsten herum - der Termin wird noch bekannt gegeben.

Vielleicht können auch Sie sich vorstellen, an ein, zwei oder auch mehreren Vor- oder Nachmittagen Besucher in unseren Kirchen zu begrüßen? Menschen aus der ganzen Welt besuchen Eisenach.

Sie sollen freundlich begrüßt werden, Ansprechpartner finden und Aufsichtspersonen in unseren Kirchen. Die Teams der „Offenen Kirche“ können weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gut gebrauchen. Wenn Sie mit einsteigen möchten, erhalten Sie natürlich zunächst eine Einführung, damit Sie alle nötigen Informationen kennen. Die ersten Dienste sind begleitet, bis Sie sich sicher fühlen.

Bei den Treffen werden die Dienste an den Vor- und Nachmittagen der folgenden Wochen untereinander aufgeteilt. Natürlich wird dabei auf die jeweils persönliche Terminplanung Rücksicht genommen. Schließlich geht es um freiwilliges ehrenamtliches Engagement.

Wenn Sie Lust und Interesse haben und gern mehr wissen möchten, melden Sie sich für die Georgenkirche bei Pfarrer Stephan Köhler (stephan.koehler@ekmd.de, ☎ 73 26 20) – oder für die Nikolaikirche bei Pfarrer Armin Pöhlmann (armin.poehlmann@ekmd.de, ☎ 87 67 09) oder allgemein im Stadtkirchenamt (stadtkirchenamt@kirchenkreis-eisenach.de, ☎ 72 34 81).

Verteilerkreis für das Kirchenblatt sucht Nachwuchs

Alle zwei Monate machen sich ehrenamtliche Spaziergängerinnen und Spaziergänger auf den Weg. Sie bringen das Kirchenblatt zu unseren Gemeindegliedern. Über die Jahre hinweg haben sich in allen Bezirken unserer Kirchengemeinde immer wieder Männer und Frauen verdient gemacht und haben „ihre“ Straßen treu versorgt. Auch der ein oder andere Kontakt ist beim Austeilen schon entstanden. Alter und veränderte Lebensumstände brachten nun mit sich, dass manche aus diesem Kreis ihre Straßen abgeben mussten. So suchen wir Leute, die eine oder mehrere Straßen in ihrer Nähe übernehmen. Möchten Sie mitmachen? Bitte wenden Sie sich an die Pfarrerin oder den Pfarrer aus Ihrem Bezirk. Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich melden und dabei sind!

Friedensgebet - allein oder gemeinsam

mit anderen, zu Hause, in einem Gemeindegkreis oder in einer Gruppe.

Im Februar jährt sich der russische Angriff auf die Ukraine. Vielleicht schweigen inzwischen die Waffen? Oder ist immer noch Krieg in diesem Land, genauso wie im Jemen, im Su-

dan, in Äthiopien und anderswo? In unseren Gottesdiensten, am ersten Montag eines jeden Monats in der Annenkirche und in unseren täglichen Gebeten bitten wir regelmäßig um Frieden in der Welt. Manchmal fehlen uns aber dafür auch die Worte. Deshalb finden Sie hier im Kirchenblatt als Beilage eine Anleitung für ein Friedensgebet, allein oder gemeinsam mit anderen.

Fahrdienste im Johannesbezirk

Im Alter und mit mancher Krankheit werden Wege beschwerlicher. Deshalb bieten Frauen aus dem Johannesbezirk ehrenamtlich Fahrdienste zu den Gottesdiensten im Johannesbezirk an.



Wenn Sie Interesse an einer Fahrgemeinschaft haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Hohmann, ☎ 72 34 87. Ein Kontakt wird dann hergestellt.

Liebhaber gesucht - Tonstudio der Kirchengemeinde Eisenach

Die Jüngeren in unserer Gemeinde wissen es manchmal schon gar nicht mehr: In der Johanneskirche liegt ein Schätzchen versteckt: Das Tonstudio unserer Kirchengemeinde. Zwar ist es schon seit einigen Jahrzehnten bei uns „eingezogen“ - doch es wurde seitdem immer auf dem aktuellen Stand der Technik gehalten. Dies haben Förderungen des Landes Thüringen, der EKM und auch Einnahmen durch Nutzungen ermöglicht. Durch die Förderungen ist festgesetzt, dass unser Tonstudio in erster Linie nicht kommerziell sein soll. Das soll kirchlichen und gemeinnützigen Projekten eine einfache Umsetzung ermöglichen. So haben in den vergangenen Jahrzehnten (christliche) Bands, Solistinnen und Solisten ihre CDs bei uns produziert. Aber auch Schulen, Jugendgruppen und Kulturvereine haben ihre Musikprojekte bei uns aufgenommen. Hörandachten für den Evangelischen

Rundfunk wurden mit dem Equipment des Tonstudios ebenfalls aufgenommen. Die Ausstattung des Tonstudios hat viel zu bieten: Neben Aufnahmen vor Ort lassen sich mit mobiler Technik auch Gottesdienste, Chorkonzerte, Orgelkonzerte u.v.m. an anderen Orten aufzeichnen.

All dies wäre kaum möglich ohne die mittlerweile ehrenamtliche Arbeit von Dieter Gasde. Er kennt jeden Knopf am Mischpult und begleitet die Aufnahmen bis hin zur Abmischung der Tonspuren. Das Schöne an dieser Arbeit ist der Kontakt zu Musik und Musikszene und gesprochenen Inhalten. Es ist beeindruckend, die Entwicklung der Inhalte von der Pieke auf bis hin zur fertigen Tonspur zu verfolgen und mitzugestalten. Wer sich für die Arbeit in dem Tonstudio interessiert, etwas Freizeit dafür verwenden und sich mit der Technik vertraut machen möchte, kann sich gern bei Dieter Gasde (☎ 0171-839 53 89) oder auch per E-Mail unter gasde@musikbuero-eisenach.de melden oder bei der zuständigen Pastorin der Johanneskirche Pfarrerin Hohmann. Unter www.wartburgrecords.de finden sich weitere Informationen. Man braucht kein umfangreiches Vorwissen, um sich zu melden. Wir freuen uns, wenn jemand mit Experimentierfreude und Offenheit für die unterschiedlichsten Projekte im Tonstudio mitmischen möchte.

Neue Gebührenordnungen der Kirchengemeinde Eisenach



Durch neue rechtliche Rahmenbedingungen sind Kirchengemeinden immer mehr gehalten, verfasste Gebührenordnungen zu erlassen. Der Gemeindevorstand hat in seiner Novembersitzung drei solcher Ordnungen beschlossen:

Ein Leistungsverzeichnis regelt die Kosten für Kirchenführungen und Archivgebühren. Die Gebührenordnung für Raumnutzung und Veranstaltungen regelt, was Nutzende bezahlen müssen, wenn sie Kirchen und kirchliche Gebäude für ihre Veranstaltungen (Konzerte, Fei-

ern etc.) mieten wollen, und die Gebührenordnung aus Anlass einer Kasualie regelt, welche Raumnutzungsgebühren für Hochzeiten und Trauerfeiern anfallen.

Die Gebührensummen haben sich durch die Beschlüsse kaum verändert. Neu ist, dass jetzt alles auf wenigen Seiten zusammengefasst und rechtssicher festgelegt ist.

Wer die Gebührenordnungen einsehen möchte, kann das zu den Öffnungszeiten im Stadtkirchenamt tun oder auf der Internetseite unter <https://kg-eisenach.de/blog/115502>

Stellenangebot der Ökumenischen Hospizgruppe Eisenach

Die Ökumenische Hospizgruppe Eisenach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Koordinator/in zur Verstärkung ihres Teams mit einem Stellenumfang von 30 bis 35 Wochenstunden. Aufgaben sind u. a. Planung und Organisation, Kontaktaufnahmen und Erstbesuche, Administration und Öffentlichkeitsarbeit. Gesucht wird eine Person mit abgeschlossener Pflegeausbildung oder vergleichbarem, 3-jähriger Berufserfahrung und Palliative-Care-Ausbildung, EDV-Kenntnissen und sozialer Kompetenz. Bei Interesse kann man die genaue Stellenausschreibung bei Frau Dorothea Karsten (☎ 88 87 32 oder d.karsten@hospiz-eisenach.com) erfahren und sich dort auch bewerben.

Geistlicher Workshop „Macht und Ohnmacht“

■ 11. Februar • 9 - 13 Uhr Diakonissenmutterhaus

Die Jahreslosung stammt aus der Geschichte von Hagar, einer Nebenfrau des Abram. Ihr Lebensweg ist von Höhen und Tiefen begleitet, dabei spielt die Gottesbegegnung eine zentrale Rolle. Eingeladen sind Interessierte und Gemeindeglieder. Es wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben.

Anmeldung Sekretariat: Katja Kallenbach

☎ 260 185, Fax 260 186

E-Mail: k.kallenbach@diako-thueringen.de

Nikolaikolleg

■ 21. Februar

Polen - ein schwieriger Nachbar?

Dr. Dr. Franz Rittig, Autor, Ilmenau

Das Verständnis beider Völker und Länder füreinander wird aus der historischen Entwicklung betrachtet. Dabei spielt der hohe Anteil der jüdischen Bevölkerung an der polnischen Geschichte eine große Rolle.

■ 14. März

Tradition des Jüdischen Jahres

Fr. Dr. Ulrike Offenber, Rabbinerin, Hameln/ Berlin

Fest des Frühling - Fest der Freiheit - Fest der Überschreitung - Fest der Ungesäuerten Brote. Vier Namen hat das Pessachfest - aber worum geht es dabei genau? Wie feiern Jüdinnen und Juden Pessach? Rabbinerin Ulrike Offenber gibt einen Einblick in die Traditionen des Jüdischen Jahres und besonders in das bevorstehende Pessachfest.



Passionsandachten trotz Winterschließung in der Georgenkirche

Von Aschermittwoch ■ 22. Februar bis einschließlich 5. April lädt die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde wieder an jedem Mittwoch jeweils mittags zu einer Passionsandacht in die Georgenkirche ein.

Die Passionsandachten beginnen • 12.12 Uhr, um auch eine Teilnahme während der Mittagspause zu ermöglichen. Anhand von Abschnitten aus der Passionsgeschichte laden die Andachten zur Besinnung auf dem Weg durch die Passionszeit ein.

Hinz&Kunz't feiert



Vor gut zehn Jahren entdeckten Thomas Riehl und Almuth Heinze die gemeinsame Begeisterung für jiddische Lieder und Klezmermusik. Aus Thomas Riehls Soloprogramm mit Gitarrenbegleitung wurde durch Almuth Heazines Freude am Improvisieren auf der Geige und Jens Heinze am Klavier ein gemeinsames Projekt. Ergänzt durch Reiko Wöllert am Bass fand 2013 das erste Konzert in Eisenach statt. Zu den Liedern, die Thomas Riehl mit seiner klangvollen Stimme interpretiert und moderiert, fanden immer wieder neue Tanzstücke und instrumentale Kompositionen Almuth Heizes im Programm ihren festen Platz.

Seitdem gab es viele Konzerte und Auftritte der Band vor Ort, aber auch in Jena und Erfurt, in privatem Rahmen als auch zu den Achava Festspielen. 2017 führte die Band Hinz&Kunz't sogar eine Konzertreise nach Rumänien zu den osteuropäischen Wurzeln der Lieder und Tanzstücke. Die Inhalte der Lieder zeugen eindeutig von der jüdischen Herkunft, aber musikalisch erkennt man immer auch eine Mischung aus verschiedenen Kulturen Osteuropas. Mit Lebensfreude und Melancholie.

Längst hat sich die Band einen Namen auch außerhalb Eisenachs gemacht. Doch die Annenkirche in Eisenach war stets eine offene Heimstatt für regelmäßige Konzerte. Deshalb lädt die Band am Samstag, dem ■ 25. Februar • 19 Uhr zum gemeinsamen Feiern ihres zehnjährigen Jubiläums auch wieder in die Annenkirche ein und freut sich auf sein treues Publikum.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

■ 3. März um • 17 Uhr in der Nikolaikirche

„Glaube bewegt“, so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan. Gefei-ert wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, dem 3. März. Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2023 haben Frauen aus Taiwan vorberei-

tet. Taiwan ist ein Inselstaat in Ostasien mit ca. 23,5 Millionen Einwohnern. Die völkerrechtliche Stellung der Republik China auf Taiwan ist bis heute umstritten und Gegenstand des Taiwan-Konflikte.

Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan steht der Brief an die Gemeinde in Ephesus (Bibelstelle Epheser 1,15-19 Züricher Bibel 2007). Worte wie Glaube und Liebe, Weisheit und Offenbarung tauchen dort auf.

Die Frauen aus Taiwan möchten ihre Erfahrungen mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.

Wichtig für das Gelingen des Abends sind Frauen und Männer, die mit Essen nach Rezepten aus Taiwan das Büfett bereichern. Bitte melden Sie sich, holen sich Rezepte oder schicken eine E-Mail. Grit Schmähling ☎ 21 20 45

Rezepte per E-Mail: gritschmaehling@yahoo.de

Alle, Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen!

Frühstücksgottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche

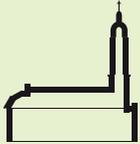
Im vergangenen Jahr gab es die ersten Mitbring-Gottesdienste im Garten der Paul-Gerhardt-Kirche. Ein Gottesdienst in anderer Form, der mit einem gemeinsamen Essen vom Büfett verbunden ist. Nun soll es auch im Winterhalbjahr ein ähnliches Gottesdienstangebot geben, weil das gemeinsame Essen Menschen in besonderer Weise verbindet. Dazu wird herzlich eingeladen am Sonntag, dem

■ 5. März • 9.30 Uhr, in die Paul-Gerhardt-Kirche. Wir werden an gedeckten Tischen sitzen und im Laufe des Gottesdienstes miteinander frühstücken. Es wäre schön, wenn viele Gäste einen kleinen Beitrag dazu mitbringen - sei es geschnittenes Obst, Marmelade, Käse oder belegte Brote. Schauen Sie herein und probieren es aus - herzlich willkommen!

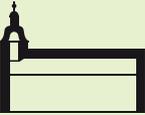
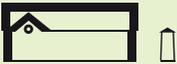
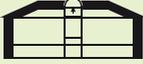
Sonnenschein-Gottesdienst in der Annenkirche

Esel sind kluge und geduldige Tiere. Ein Esel begleitet Jesus auf vielen seiner besonderen Wege. Im Sonnenschein-Gottesdienst am ■ 5. März • 10.30 Uhr in der Annenkirche wird er einiges zu erzählen haben von seinen Erlebnissen mit Jesus. Sonnenscheingottesdienste werden in einfacher Sprache gestaltet und richten sich an Menschen aller

GOTTESDIENSTE Februar März 2023

Gottesdienstplan im Internet: www.kirchenkreis-eisenach.de			
	Georgenkirche	Kapelle des Mutterhauses	
Die Kirchen werden im Winter reduziert bis gar nicht geheizt, um Gas			
5. Februar Septuagesimä	Georgenkirche geschlossen	10 Uhr Pfr Pöhlmann (A)	
12. Februar Sexagesimä		10 Uhr Sup Fuchs	
19. Februar Estomihi		10 Uhr Pfr Köhler	
26. Februar Invokavit		17 Uhr Obn Bachmann	
3. März Weltgebetstag		17 Uhr, Nikolaikirche Weltgebetstag	
5. März Reminiszere		10 Uhr Pfr Pöhlmann (A)	
12. März Okuli		10 Uhr Obn Bachmann	
19. März Lätare		10 Uhr Pfr Köhler	
26. März Judika		10 Uhr Kantatengottesdienst Sup Fuchs	17 Uhr Pfr Pöhlmann
2. April Palmsonntag		10 Uhr Pfr Köhler	10 Uhr Pfr Pöhlmann

Versöhnungsgebet von Coventry - Nagelkreuzandacht Freitag 10.2. Und 10.3. um 17 Uhr, Nikolaikirche	Taizé - Gebet Am 2. und 4. Samstag im Monat um 18 Uhr Werner-Sylten-Haus
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

			
Annenkirche	P.-Gerhardt-Kirche	Johanneskirche	Werner-Sylten-Haus

Wasser und Öl zu sparen. Bitte warm anziehen!

10.30 Uhr Pfn Biesecke	10.30 Uhr (K) Pfn Stötzner	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr (A) Pfn Biesecke	siehe andere Kirchen	10 Uhr (A) Pfn Hohmann	14.30 Uhr Sup Fuchs mit Nachgespräch
10.30 Uhr Lektorin Röder	10.30 Uhr KrabbelGD zum Fasching Pfn Stötzner und Team	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr Pfn Biesecke	10.30 Uhr (K) Pfn Hohmann	9 Uhr Pfn Hohmann	10 Uhr (A) Obn Bachmann
siehe Nikolai	siehe Nikolai	siehe Nikolai	siehe Nikolai
10.30 Uhr Sonnenschein-GD mit Agapemahl und Kirchenkaffee	9.30 Uhr FrühstücksGD Pfn Stötzner und Team	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr Lektorin Wagner	10.30 Uhr Familien GD mit Kinderchor Pfn Stötzner und Team	10 Uhr Pfn Hohmann anschließend Frühstück und Pläneschmieden	14.30 Uhr Pfr Pöhlmann mit Nachgespräch
10.30 Uhr GD zum Sommergewinn mit der Zunft	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr Konfirmanden Vorstellung mit Agapemahl Biesecke, Köhler, Möller, Rumpf	10.30 Uhr (AK) mit Bibliolog, Pfn Stötzner	11 Uhr GD mit Kinderchor Pfn Hohmann	10 Uhr Pfr Pöhlmann (A)
10.30 Uhr Pfn Biesecke	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienst (K) sonntags, 15 Uhr; am 2. und am letzten Sonntag im Monat um 10 Uhr, Barfußstr. 4

Friedensgebet

Am 1. Montag im Monat um 17 Uhr Annenkirche

Generationen sowie Menschen mit Behinderungen. Die Atmosphäre ist geprägt von großer Herzlichkeit. Diesmal feiern wir im Gottesdienst ein Agapemahl und teilen miteinander Brot und Weintrauben. Im Anschluss gibt es Kirchenkaffee.

Herzliche Einladung dazu.

Auftakt-Konzert mit dem ImPlus Chor

Am ■ 10. März um • 17 Uhr wird zu einer kleinen Musik des ImPlus-Chores in die Annenkirche eingeladen. Sie wird der Auftakt für weitere schöne Konzerte mit diesem neu gegründeten Chor sein. Die Chorgemeinschaft mit Chorleiterin Birgit Heichel freut sich auf interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer.

Pläne-Schmieden in der Johanneskirche



Im Johannesbezirk unserer Kirchengemeinde ist viel Raum für Neues. „Es wäre schön, wenn irgendetwas passiert,“ hört man häufig in Eisenachs Norden. Was genau passieren soll, kann nicht eine Person für alle anderen entscheiden. Deshalb treffen wir uns am Sonntag, dem ■ 12. März in der Johanneskirche. Der Gottesdienst wird um • 10 Uhr stattfinden. Im Anschluss daran werden wir uns bei einem späten Frühstück beraten und erste Ideen sammeln: Was ist uns im Norden Eisenachs wichtig, dass es von uns ausgeht? Gibt es bestimmte Projekte, die wir uns für das neue Jahr vornehmen sollen? Auch das Thema Gottesdienstzeiten wird Raum haben. Teilnehmen dürfen alle, die Lust auf neue Ideen haben. Sie müssen keine regelmäßige Gottesdienstbesucher/in sein, um gehört zu werden. Es ist auch völlig in Ordnung, wenn Sie „einfach so“ dazu kommen und erst einmal nur zuhören möchten. Insbesondere,

wenn Sie in der vergangenen Zeit kein Angebot unserer Kirche für sich finden konnten, sind Sie wertvolle Beratung und Ideengeber: Fühlen Sie sich besonders ermutigt, sich einzubringen.

Beim späten Frühstück sorgt die Kirchengemeinde für Brötchen, Kaffee, Tee und Milch. Es wäre schön, wenn alle einen kleinen Beitrag für die Frühstückstafel mitbringen.

Gottesdienst zum Sommergewinn

Der Sommergewinn wirft seine Schatten voraus. Schon lange wird im Zunfthaus gewerkelt und emsig vorbereitet. Viele Ehrenamtliche sind an den Vorbereitungen beteiligt. Was dann zu den Kommerschabenden und zum Umzug auf die Beine gestellt wird, kann sich wirklich sehen lassen.

Die Annenkirche lädt am Sonntag Lätare, dem ■ 19. März

- 10.30 Uhr zum traditionellen Gottesdienst zum Sommergewinn ein. Was die bunten Blüten uns erzählen, darum wird es thematisch gehen. Der Posaunenchor der Kirchengemeinde wird für die musikalische Begleitung sorgen und auch die „Wänst vom Stiegk“ werden mitwirken und mit ihren Liedern Freude machen.

Der 338. Geburtstag Johann Sebastian Bachs



Am ■ 21. März wird um • 11 Uhr der 338. Geburtstag Johann Sebastian Bachs begangen mit einem Geburtstagsständchen am Frauenplan und anschließender Geburtstagstorte im

Bachhaus. Musikalisch werden die Kurrende, der Bachchor und der Posaunenchor Eisenach mitwirken.

Wieder-Öffnung der Georgenkirche mit dem Taufstag Johann Sebastian Bachs

Mit dem Taufstag Johann Sebastian Bachs am ■ 23. März öffnet die Georgenkirche nach der Schließung über die Wintermonate wieder regelmäßig ihre Türen. Einge-laden wird am ■ 23. März • 19.30 Uhr zu einem festlichen Tauftagskonzert mit Kammermusik aus der Bach-Familie am Taufstein Johann Sebastian Bachs in der Georgenkirche. Es musizieren Gernot Süß-muth (Konzertmeister der Staatskapelle Weimar), Violine, und Christian Stötzner, Cembalo.



Auch in diesem Jahr wird es wieder einen begehbaren Kreuzweg in der Georgenkirche geben.

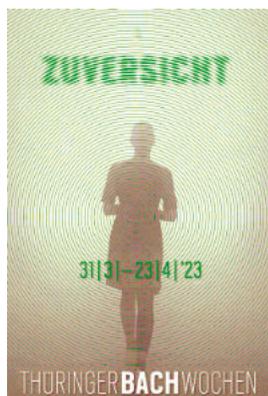
Kantaten-Gottesdienst zu Mariä Verkündigung



Am Sonntag ■ 26. März findet wieder ein Kantatengottesdienst in der Georgenkirche statt. Am 25. März ist der Gedenktag Mariä Verkündigung - 9 Monate vor Weihnachten. Für diesen Tag schrieb Johann Sebastian Bach im Jahre 1725 die Choral-Kantate „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ (BWV 1) nach dem gleichnamigen Lied von Philipp Nicolai. Im ersten Kantaten-Gottesdienst des neuen Jahres am 26. März wird diese Kanta-te aufgeführt.

Vorstellung der Konfirmanden

In einem Gottesdienst, den sie selbst vorbereitet haben und mitgestalten, stellen sich unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vor. Auch ein Agapemahl mit Brot und Weintrauben werden wir miteinander feiern. Herzliche Einladung dazu am ■ 26. März • 10.30 Uhr in der Annenkirche!



Thüringer Bachwochen

Am ■ 1. April werden in der Georgenkirche mit einer Aufführung der Johannespassion von Johann Sebastian Bach mit dem Collegium Vocale Gent unter Leitung von Philippe Herreweghe die Thüringer Bachwochen eröffnet.

Das Musikfestival findet bis zum 23. April in den Thüringer Bachstädten statt.

Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach

Die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach wird am Karfreitag, ■ 7. April • 16 Uhr in der Georgenkirche aufgeführt. Mitwirkende sind Solisten, Kurrende und Bachchor Eisenach sowie das Thüringer Bach-Collegium unter der Leitung von Christian Stötzner. Karten zum Preis von 30,- bis 8,- Euro sind ab 15. Februar im Stadtkirchenamt, in der Tourismus-Information Eisenach, in den Thüringer Pressehäusern sowie in Verkaufsstellen, die an den Ticketshop Thüringen angeschlossen sind, erhältlich.

Paul-Gerhardt-Kirche feiert 70jähriges Kirchweihjubiläum

Die Paul-Gerhardt-Kirche feiert am 18. Juni ihren 70. Geburtstag mit einem großen Fest. Für die Vorbereitung suchen wir Fotos aus den Anfängen bis in die Gegenwart.

Wer Fotos leihweise zur Verfügung stellen möchte, melde sich bitte bei Pfarrerin Stötzner. (siehe Kontaktseite)

Kirche mit Kindern Kirche mit Jugendlichen



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ist die Fastenzeit etwas Trauriges?

Nein. Jesus hat sogar gesagt, „wenn ihr fastet, macht kein trauriges Gesicht.“

Die Fastenzeit lädt dazu ein, das zu suchen, was wichtig ist und wirklich Freude macht. Das heißt zum Beispiel, dass du dir mehr Zeit

als sonst für jemanden nimmst oder öfter tust, was dir wichtig ist. Gleichzeitig kannst du auf etwas Unwichtiges verzichten.

Welche Freude willst du dir oder jemand anderem machen?

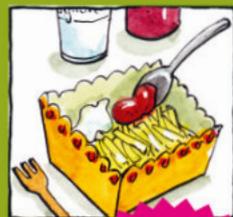


Apfel-Pommes

Dein Fastenrezept:

Viertel, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann Schneide die Stücke in pommes-ähnliche Streifen.

Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.



Dein Fastentuch

Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Jesus in den letzten Wochen vor der Kreuzigung und Auferstehung zeigt. Das kannst

du auch zu Hause: Zeichne auf ein weißes Leintuch mit Stofffarben sechs Rahmen für die sechs Fastensonntage und dann die Szenen bis zur Auferstehung. Nähe den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den du eine Kleiderstange schieben kannst.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@hallo-benjamin.de



Kirche mit Kindern Kirche mit Jugendlichen

Krabbelgottesdienst zum Fasching in der Paul-Gerhardt-Kirche



Die Puppenjungen Paul Müller und Karl Baum freuen sich schon auf die Faschingszeit. Ob sie sich als Feuerwehrleute verkleiden oder als Pippi Langstrumpf oder Räuber Hotzenplotz? Da sind sie sich noch gar nicht einig. Im Krabbelgottesdienst am ■ 19. Februar • 10.30 Uhr freuen sie sich auf viele verkleidete Kinder. Gemeinsam erleben sie die Geschichte vom kleinen Blau und vom kleinen Gelb, die am Ende gute Freunde werden. Danach gibt es Gelegenheit, bei Pfannkuchen, Saft und Kaffee noch ein wenig zusammen zu bleiben. Das Krabbelgottesdienst-Angebot richtet sich an Familien mit Kindern vom Krabbel- bis zum Vorschulalter. Doch auch ältere Kinder, Konfirmanden und Erwachsene sind willkommen und werden Freude daran haben.

Familienkirche am Montag in der Paul-Gerhardt-Kirche

Seit September gibt es in der Paul-Gerhardt-Kirche ein neues Angebot für Familien. Eingeladen sind Kinder ab 3 Jahren - gemeinsam mit Mama oder Papa, Oma oder Opa. Sie treffen sich einmal im Monat am Montagnachmittag. Spielen und Malen, Basteln und Backen, Singen und Erzählen gehören zum abwechslungsreichen Programm. Herzlich willkommen!

Montag ■ 6. Februar, • 16 Uhr: Wir feiern Fasching

Montag ■ 6. März, • 16 Uhr: Wie leben die Kinder in Taiwan?

Kirche mit Kindern Kirche mit Jugendlichen

Familiengottesdienst mit Kinderchor in der Paul-Gerhardt-Kirche

Zu einem Familiengottesdienst in der Passionszeit wird herzlich eingeladen am Sonntag, dem ■ 12. März • 10.30 Uhr, in die Paul-Gerhardt-Kirche. Thematisch dreht sich alles um das Sehen. Was oder wen sehen wir? Und was oder wen übersehen wir vielleicht? Es singt der Kinderchor der Kirchengemeinde. Kleine und große Gäste sind herzlich willkommen.

Familiengottesdienst zum Osterfest in der Paul-Gerhardt-Kirche

Am ■ Ostersonntag gibt es wieder einen bunten Familiengottesdienst rund um die Ostergeschichten der Bibel. Zu Ostern feiern wir die Auferstehung von Jesus - Gott schenkt neues Leben mitten im Tod, neue Hoffnung mitten in der Traurigkeit, neuen Anfang, wo alles zu Ende scheint. Der Familiengottesdienst beginnt • 10.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche. Danach sind alle Kinder eingeladen, im Kirchengarten Osterhasen zu suchen.

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Unter dem Motto „beziehungsweise“ steht der diesjährige Ökumenische Jugendkreuzweg.

Er wird wie in den letzten Jahren in der Fastenzeit von Jungen Menschen in Deutschland und den Nachbarländern gebetet.

Die Bilder des Kreuzweges bestehen in diesem Jahr in einer aktuell beliebten Kunstform „One Line Art“. Die einzelnen Figuren und Szenen werden durch eine einzige verschlungene Linie gebildet - alles ist so miteinander verbunden. Die Stationen dieses Jugendkreuzwegs greifen mit ihren Bildern und Texten die Verbindungen und Beziehungen in den Lebenswirklichkeiten junger Menschen auf - dies wollen wir miterleben am ■ 30. März • 18.30 Uhr; Start am CVJM (Hinter der Mauer) Eisenach

Themen und Gespräche

Ansprechpartner	Gesprächskreis Annen: M. Müller, ☎ 0 56 54 / 62 47 Frauenstammtisch: Christa Wolff, ☎ 74 80 10 Gemeindenachmittag Ob. Predigergasse: Jörg Rumpf, ☎ 0162-275 50 87
Frauenkreis	Werner-Sylten-Haus, jeweils • 17 Uhr ■ Di 7.2. ■ Di 14.3.
Frauenstammtisch	Pfarrberg 4-6 ■ Mo 20.2. • 19 Uhr Eine Überraschung ■ Mo 20.3. • 18 Uhr Ein Weg in den Frühling?
Gesprächskreis Johannes	Johanneskirche, jeweils • 19.30 Uhr ■ Do 23.2. ■ Do 23.3.
Gesprächskreis Annen	Annenraum ■ Mi 8.3. • 17 Uhr mit Superintendent Ralf-Peter Fuchs „Aktuelles aus Landeskirche und Kirchenkreis“
Freundeskreis Asyl	Maike Röder, Obere Predigergasse 1 (Superintendentur) ☎ 75 92 99

Leib - Seele - Geist

Friedensgebet	■ am 1. Montag im Monat • 17 Uhr Annenkirche
Bibelkreis	■ donnerstags • 15.30 Uhr
Taizé-Andachten	Werner-Sylten-Haus, jeweils • 18 Uhr. ■ am zweiten und vierten Samstag im Monat

Tägliche Andachten

Diakonissenmutterhaus
Morgenandacht ■ Mo - Fr • 8 Uhr
Mittagsgebet ■ Mo - Fr • 12 Uhr
Wochenschluss ■ Sa • 18.30 Uhr

Versöhnungsgebet am Nagelkreuz von Coventry

am 2. Freitag im Monat • 17 Uhr in der Nikolaikirche
■ 10.2. / 10.3.

Kreativer Trauertreff

■ jeden 2. Mittwoch im Monat • ab 15.30 Uhr
Goethestraße 25a; Anmeldung und Information:
☎ 88 87 32, www.hospiz-eisenach.com

Trauercafé

jeden ■ 4. Mittwoch im Monat • 15.30 Uhr
Goethestraße 25a;
Anmeldung und Information:
☎ 88 87 32 und www.hospiz-eisenach.com

Kinder

Kindergottesdienste

Paul-Gerhardt-Kirche ■ jeden Sonn- und Feiertag wäh-
rend des Gottesdienstes

0 bis 2-jährige Kinder mit Eltern oder Groß- eltern

Paul-Gerhardt-Kirche: Krabbelgruppe „Paulchen“
■ dienstags • 10 Uhr (außer in den Ferien)

Kinder ab 3 Jahren mit Eltern oder Groß- eltern

Paul-Gerhardt-Kirche: Familienkirche am Montag
(Siehe Seite 25)
■ Mo 6.2. • 16 Uhr: Wir feiern Fasching
■ Mo 6.3. • 16 Uhr: Wie leben die Kinder in Taiwan?

Krabbelgottesdienst zum Fasching

■ So 19.2. • 10.30 Uhr (Siehe Seite 25)
Paul-Gerhardt-Kirche

Familiengottesdienst mit Kinderchor

■ So 12.3. • 10.30 Uhr (Siehe Seite 26)
Paul-Gerhardt-Kirche

Familiengottesdienst

■ Ostersonntag 9.4. • 10.30 Uhr (Siehe Seite 26)
Paul-Gerhardt-Kirche

Konfirmanden

- Konfirmanden** Obere Predigergasse 1, jeweils um • 16 - 18 Uhr
- Vorkonfirmanden**
Klasse 7 Dienstagsgruppe: ■ 7.2. und 21.2. / 7.3. und 28.3.
Mittwochsgruppe: ■ 8.2. und 22.2. / 8.3. und 29.3.
- Klasse 8** Dienstagsgruppe: ■ 31.1. / 28.2. / 14.3. und 21.3.
Mittwochsgruppe: ■ 1.2. und 23.2. / 15.3. und 22.3.
- Alle Konfirmanden** ■ Di 21.3. • 16 Uhr, Annenkirche, Probe für den Vorstellungsgottesdienst
■ So 26.3. • 10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst in der Annenkirche

Junge Leute

- Junge Gemeinde** Pfarrberg 4.
■ montags um • 19 Uhr
- Diako Junge Gemeinde** Friedenstrasse 10, Haus „Arche“
■ jeden Montag • 16-18 Uhr im Diako-Freizeittreff
- CVJM Eisenach** Hinter der Mauer 3
Tolle Angebote für Kinder & Jugendliche in der Woche.
Verschiedene Gruppen und Aktionen bei uns im CVJM.
www.cvjm-eisenach.de oder © 0177 655 89 45



Senioren

Gemeinde
nachmittag
Georgen

Georgen-Gemeindehaus, Obere Predigergasse 1
Vierzehntägig montags, jeweils • 14.30 Uhr

- Mo 6.2. Berthold Brecht - deutscher Dramatiker und Lyriker des 20. Jahrhunderts
- Mo 20.2. Die weiße Rose - zum 80. Todestag der Geschwister Scholl
- Mo 6.3. Georg Friedrich Händel - der bedeutendste Komponist des Barock
- Mo 20.3. Vincent Van Gogh - Begründer der modernen Malerei

Nachmittag der
Begegnung Paul-
Gerhardt-Johannes-
Bezirk

Paul-Gerhardt-Kirche, jeweils • 14.30 Uhr

- Mi 1.2. Zur Jahreslosung 2023
- Mi 22.3. Taiwan - das Land des Weltgebetstages 2023

Gemeinde-
nachmittage
Annen

Annenkirche, jeweils • 14 Uhr

- Do 23.2. - „Archäologie in Eisenach“ Bernd Müller-Stückrad berichtet aus der Eisenacher „Unterwelt“
- Do. 23.3. - „Arbeit mit Kindern und Familien“ mit Diakon Andreas Möller

Seniorenkreis

Werner-Sylten-Haus, jeweils • 14.30 Uhr

- Mi 8.2. / Mi 15.3.

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

Alten- und
Pflegeheim Haus
Wartburgblick

Am Michelsbach 12
Immer ■ freitags • 10 Uhr

Seniorenzentrum
„Georgenhof“

Am Schleierborn 9
■ nach Absprache

Annenstift
Justusstift
Haus Fischerstadt

■ nach Absprache

Pflegeheim
Elisabethenruhe

immer ■ donnerstags • 10 Uhr

Ehrenamtliche

Besuchsteam
Georgen

■ Do 30.3. • 16 Uhr, Pfarrberg 6

Team offene Kirche
Georgen

■ Die „Saison“ beginnt im Frühjahr wieder.

Besuchskreis Annen

■ Mo 20.3. • 15 Uhr, Annenraum

Besuchsdienst
Johanneskirche

■ nach Absprache

Singen und Musizieren

Ansprechpartner
Chöre

Bachchor, Posaunenchor, Ambrosius-Kammerorchester,
Kurrende: Christian Stötzner ☎ 88 76 81
Chor Color: Ulla Fischer, ☎ 0176 72 20 00 59
Chor Johanneskirche: Christoph Peter, ☎ 7 51 79
ImPlus-Chor: Birgit Heichel, ☎ 0173 382 74 00
Concordia Kantorei, Kinderchor:
Anna Fuchs-Mertens ☎ 0176 29 53 02 32
Flötenkreis: Margarete Hönsch ☎ 61 06 47

Proben im Gemeindesaal Obere Predigergasse 1

Ambrosiuskammerorchester	■ montags • 20 Uhr
Eisenacher Bachchor	■ dienstags • 19.30 https://bachchor-eisenach.de
Georgenkinderchor	■ donnerstags • 15.45 Uhr, Vorschulkinder ■ donnerstags • 16.30 Uhr, Schulkinder, 1.-3. Klasse
Kurrende ab 4. Klasse	■ donnerstags • 18 Uhr
Posaunenchor	■ donnerstags • 19.30 Uhr www.posaunenchor-eisenach.com
Chor Color (Musiktherapeutische Chorgemeinschaft)	Diakonissenmutterhaus ■ montags • 19 Uhr
Concordia-Kantorei	Johanneskirche ■ Proben ca. 14-tägig, mittwochs, jeweils • 19 Uhr Siehe Ansprechpartner Chöre
Chorprobe Johanneskirche	Johanneskirche ■ donnerstags • 18.30 Uhr
Gospelchor	Landeskirchliche Gemeinschaft Barfüßerstraße 4a ■ Proben montags • 19.30
ImPlus-Chor	Annenkirche Mittwoch • 17 Uhr ■ 1.2., 15.2., 8.3., 22.3. ■ 10.03. Auftakt-Konzert
Flötenkreis	Paul-Gerhardt-Kirche nach Absprache siehe Ansprechpartner Chöre

Kirchenmusik

- Sa 25.2.
19 Uhr
Jubiläumskonzert von Hinz&Kunz't;
Annenkirche (Siehe Seite 15)
- Di 21.3.
11 Uhr
**Festakt mit Geburtstagsständchen zum 338. Geburtstags-
tag Johann Sebastian Bachs**
Kurrende, Bachchor und Posaunenchor Eisenach; Frauenplan
- Do 23.3.
19.30 Uhr
Festkonzert zum 338. Taufstag Johann Sebastian Bachs
Gernot Süßmuth (Staatskapelle Weimar), Violine;
Christian Stötzner, Cembalo; Georgenkirche
- So 26.3.
10 Uhr
322. Kantaten-Gottesdienst zu Mariä Verkündigung BWV 1
„Wie schön leuchtet der Morgenstern“; Georgenkirche
- Thüringer Bachwochen vom 31. März bis 23. April**
- Sa 1.4.
19.30 Uhr
Johann Sebastian Bach: Johannespassion BWV 245
Solisten; Collegium Vocale Gent;
Dirigent: Philippe Herreweghe; Georgenkirche
- Fr 7.4.
(Karfreitag)
16 Uhr
Johann Sebastian Bach: Matthäuspasion BWV 244
Solisten; Bachchor und Kurrende Eisenach;
Thüringer Bach-Collegium
Dirigent: Christian Stötzner; Georgenkirche
- So 8.4.
16 Uhr
Bach und Pergolesi
Johann Sebastian Bach: Kantaten BWV 170 und 199
Giovanni Battista Pergolesi: Stabat mater
B`Rock Orchestra; Dirigent: René Jacobs; Georgenkirche

So 9.4.
Ostersonntag
10 Uhr

Chormusik im Gottesdienst
Bachchor Eisenach; Georgenkirche

So 9.4.
Ostersonntag
16 Uhr

1. Eisenacher Sonntagskonzert
Orgelkonzert
An der Orgel: N.N.; Georgenkirche

Posaunenchor

Termine und Informationen finden Sie im Internet:
www.posaunenchor-eisenach.com
Sie können auch ein Ständchen zu einem Geburtstag
oder einer anderen Familienfeier bestellen:
staendchenpce@t-online.de

Treff der
Musikfreunde

Pfarrberg 6 (Blauer Salon)
Gottfried Meyer, ☎ 78 48 77
Der Treff der Musikfreunde kann aus logistischen Grün-
den bis auf weiteres nicht stattfinden. Eine Weiterfüh-
rung wird rechtzeitig kundgetan.



Diakonie

Diako Thüringen
gem. GmbH
Ein Unternehmen der Ev.-
Luth. Diakonissenhaus-
Stiftung
Karlsplatz 27-31
☎ 260-0

■ Kreativshop
Der Laden
Schmelzerstraße 8-10
☎ 73 36 41

■ Digitaldruckerei
Diakopie
Altstadtstraße 28
☎ 74 52-623

■ Diako Cycle Service
Markt 18
☎ 73 28 31

■ Suppenküche 
Goldschmiedenstr.
☎ 708 48 24

■ Internetcafé
Goldschmiedenstr. 14
☎ 708 48 10

■ Kinderschutzdienst

■ Erziehungs-, Ehe-, Fami-
lien- und

Lebensberatung
■ Schwangerenberatung
Schillerstraße 6
☎ 260-340

■ Kreisdiakoniestelle
Obere Predigergasse 1
☎ 75 92 99

■ Migrationsberatung
Schillerstraße 6
☎ 260-355

■ Suchtberatung
Friedensstraße 10
☎ 74 52-258

■ Freiwilligen-Agentur
Markt 2 ☎ 67 02 49

■ Diako-Tagespflege,
Wartburgblick (Mo-Fr),
Am Michelsbach 12,
☎ 82 23-15

■ Diako-Pflegedienst
Friedensstraße 10
☎ 74 52-207

■ Begleitung von Schwer-
kranken

Palliativdienst
☎ 74 52-210
Mobil 0162 105 02 08

■ Selbsthilfegruppe
Demenzangehörige
St. Georg Klinikum,
☎ 82 23-26

■ Familien entlastender
Dienst
Schmelzerstraße 3-5
☎ 70 09 32-14

■ Schulbegleitung
Integrationshilfe
Beratung bei
Behinderung
Schmelzerstraße 3-5
☎ 70 09 32-17

■ Frühförderung
Schmelzerstraße 14
☎ 703 52-49

■ Kinder- und Jugendzen-
trum Nordlicht
Stregdaer Allee 52
☎ 7 14 37

■ Förderzentrum
Johannes Falk
Stregdaer Allee 50
☎ 7 12 18

Kontakte in der Gemeinde

GEMEINDEKIRCHENRAT

Vorsitzende: Ulrike Quentel
Pfarrberg 2
☎ 21 71 46
ulrike.quentel@gmx.de
Stellvertreter:
Pfarrer Stephan Köhler

■ Georgenbezirk

Georgengemeindehaus

Obere Predigergasse 1
und Pfarrberg 4 / 6
Pfarrer Stephan Köhler,
Pfarrberg 6 ☎ 73 26 20,
Fax: 74 99 85
mobil 01522 8 75 81 69
stephan.koehler@
kirchenkreis-eisenach.de

Georgenkirche

Küster ☎ 21 31 26
mobil 01523 4 04 92 51

■ Nikolai- & Peters-Bezirk

Pfarrer Dr. Armin Pöhlmann
Werner-Sylten-Haus
Ludwigstraße 38
Nikolaikirche Karlsplatz
☎ 87 67 09 u. 881 75 32
armin.poehlmann@
kirchenkreis-eisenach.de

Diakonissenmutterhaus

Karlsplatz 27
Oberin Annegret Bachmann
☎ 260-230
oberin@diako-thueringen.de

■ Annenbezirk

Annenkirche

Georgenstrasse 64
Pfarrerin Cornelia Biesecke
Obere Predigergasse 1
zu Hause: ☎ 61 07 03
mobil 0162 808 33 23
eisenach.annen@kirchen-
kreis-eisenach.de

■ Paul-Gerhardt-Bezirk

Paul-Gerhardt-Kirche

Graf-Keller-Straße 5
Pfarrerin Kathrin Stötzner,
☎ 88 76 81
kathrin.stoetzner@web.de

■ Johannesbezirk

Johanneskirche

Am Gebräun 56
Pfarrerin Aleena Hohmann,
☎ 72 34 87
aleena.hohmann@ekmd.de

STADTKIRCHENAMT

Pfarrberg 2
☎ 72 34 81, Fax: 72 34 85
stadtkirchenamt@
kirchenkreis-eisenach.de
Öffnungszeiten:
Di 10 -12 Uhr
Do 15 -17 Uhr
Konto: Wartburg Sparkasse
IBAN: DE22 8405 5050
0000 0297 93

KIRCHENMUSIK

KMD Christian Stötzner
☎ 88 76 81
christian.stoetzner@
kirchenkreis-eisenach.de
Anna Fuchs-Mertens
mobil 0176 29 53 02 32

KREISDIAKONIESTELLE

Maike Röder
Obere Predigergasse 1
☎ 75 92 99

DIAKONE

Jörg Rumpf
mobil 0162 27 55 087
joerg.rumpf@kirchenkreis-
eisenach.de

Andreas Möller
mobil 0176 61 55 37 94
andreas.moeller@
kirchenkreis-eisenach.de

SUPERINTENDENT

Ralf-Peter Fuchs
kirchenkreis.eisenach-gers-
tungen@ekmd.de
Büro Obere Predigergasse 1
☎ 20 34 32, Fax 88 15 52